

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Englisch

Titel: Spring Time (21 S.)

### Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/grundschule](http://www.edidact.de/grundschule).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.edidact.de](http://www.edidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)

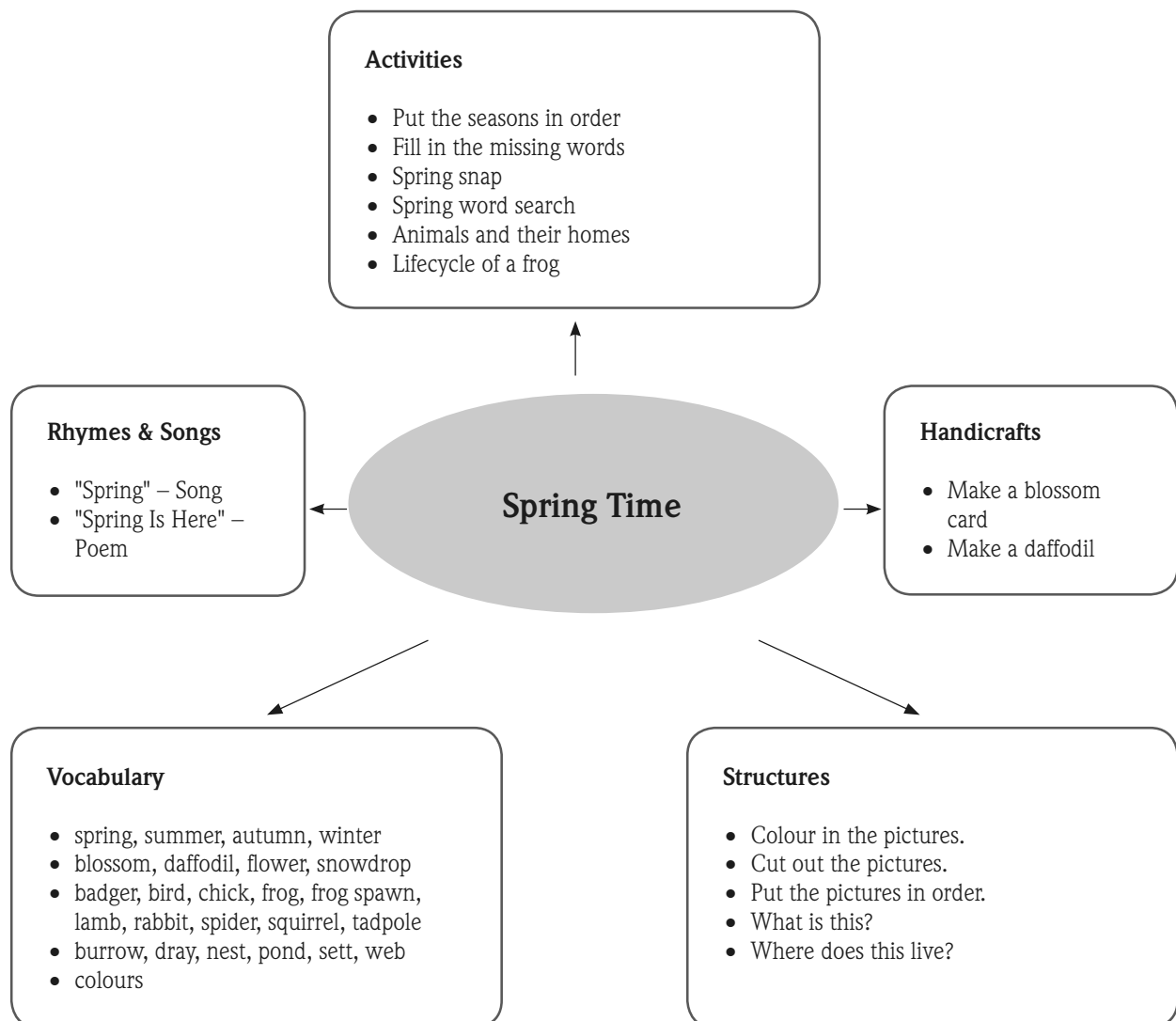
## Spring Time

Nichola Welti

### Lernziele/Kompetenzbereiche:

- Sprachkompetenz**
- Die Schüler lernen Wörter zum Thema "Frühling".
  - Sie können die Wörter eines Frühlingsliedes nachsprechen und, in leistungsstarken Klassen, einen Gedichttext aufsagen.
- Interkulturelle Kompetenz**
- Die Schüler erkennen, dass in Großbritannien die Anzeichen des Frühlings etwa die gleichen sind wie in Deutschland, und können diese Ähnlichkeiten benennen.
- Soziale Kompetenz**
- Die Schüler können beim Aufsagen von Reimen und Gedichten harmonisch zusammenwirken.
  - Sie koordinieren ihre Tätigkeiten beim Basteln von Lernmitteln.

### Überblick:



**Anmerkungen zum Thema:**

Der **Frühling** ist bei vielen eine beliebte Jahreszeit. Kinder mögen diese Jahreszeit besonders, denn sie können wieder mehr Zeit draußen verbringen, die Blumen sprießen, die ersten Früchte reifen bald, und es kommt Vorfreude auf den Sommer und die Sommerferien auf.

Der genaue Zeitpunkt des Frühlingseintritts hängt jedoch von der Großwetterlage und der jeweiligen geografischen Position ab. Seit einigen Jahren meldet sich der Frühling in Mitteleuropa offenbar immer früher zu Wort. Nach dem traditionellen Kalender werden jeder Jahreszeit drei Monate zugerechnet, meteorologisch weichen diese allerdings davon ab. In Europa gelten die Monate **März, April und Mai** als Frühjahr. Zu Frühlingsbeginn tritt das Äquinoktium (also die Tag- und Nachtgleiche) ein, während dessen die Tage annähernd zwölf Stunden lang sind, um dann allmählich länger zu werden.

Darüber hinaus steht der Frühling, nach dem scheinbaren "Tod" der meisten Pflanzen, in vielen Völkern symbolisch für **neues Leben und Wachstum**. Im Frühling erwachen Tiere wie Igel, Kröte und andere aus dem Winterschlaf (siehe hierzu auch die Unterrichtseinheit "The Hedgehog" in dieser Ausgabe). Sie paaren sich und haben Junge. Viele Insekten lassen sich sehen, die Pflanzen werden wieder grün, und das sicherste Zeichen dafür, dass der Frühling da ist, sind die ersten Blüten in Wald und Flur.

Mit dem Frühling kommen die für diese Jahreszeit typischen nationalen **Bräuche**. In Wales ist das z.B. der *St. David's Day*, der am 1. März als Nationalfeiertag begangen wird. An diesem Tag ziehen die Menschen traditionelle Trachten oder eine andere Festtagskleidung an und tragen zum Zeichen des Frühlingsbeginns *daffodils* (Osterglocken), die in dieser Zeit ebenso wie die Schneeglöckchen kurz zuvor überall wachsen und blühen.

In dieser Unterrichtseinheit erfahren die Schüler, dass der Frühling in Großbritannien in vielen Punkten dem in Deutschland ähnelt, dass es aber auch gewisse Unterschiede gibt. Sie lernen außerdem, wie man Tiere, Pflanzen und Vorgänge in der Natur auf Englisch beschreibt.

**Vorbereitung – Benötigte Materialien:**

- Step 1:
- Kopien von **Material M1** in Klassenstärke
  - *flashcards* von **Material M1**
  - Kopien von **Material M2, Material M3** und **Material M4** in Klassenstärke
  - Farbstifte, Scheren
- Step 2:
- Kopien von **Material M5** in Klassenstärke
  - Kopien von **Material M6** in Klassenstärke
  - Farbstifte, Scheren
- Step 3:
- Blossom card:*
- weißer oder hellgelber Karton in Klassenstärke
  - Wasserfarben (pink, grün), Pinsel
- Daffodil:*
- Kopien von **Material M7** in Klassenstärke
  - Eierbehälter (ausreichende Anzahl für je ein *cone* pro Schüler)
  - grüner Karton für je eine Gruppe von 6 Schülern
  - Wasserfarben (gelb, orange), Pinsel, Scheren, Leim oder Klebeband
  - grüne Trinkröhrchen in Klassenstärke
- Step 4:
- Kopien von **Material M8** und **Material M9** in Klassenstärke
  - Farbstifte

**Literaturtipps:**

*Morgan, Sally: How Things Grow – From Tadpole to Frog.* Chrysalis Children's Books. London 2002  
(ein sehr hübsch illustriertes Buch für kleine Kinder über den Lebenszyklus des Frosches)

*Watt, Fiona: 365 Things to Make and Do.* Usborne Publishing Ltd. London 2007  
(Das Buch enthält sehr gute Ideen für Blütenmalereien.)

**Schritte der Arbeit am Thema im Überblick:**

- Step 1: Spring and the Four Seasons
- Step 2: Spring and Animals
- Step 3: Spring and Plants
- Step 4: Spring Song and Poem

VORSCHAU

**Step 1: Spring and the Four Seasons**

Die Lehrkraft gestaltet den Einstieg in das Thema mit einem **Unterrichtsgespräch**, in dem sie am Ende die *flashcards* von **Material M1a** einsetzt.



Teacher: *What time of the year is it? (zeigt nach draußen)*

Pupil: Frühling (auf Deutsch).

Teacher: *Yes, and in English, we say "spring". Another time of the year/another season?*

Pupil: Sommer.

Teacher: *Yes, in English, we say "summer". Which season (vergewissert sich, dass alle das neue Wort *season* verstehen) comes between winter and summer, in the months of September, October and November?*

Pupil: Herbst.

Teacher: *That's right. In English we say "autumn". Let's repeat: spring, summer, autumn, winter. (Klasse wiederholt jedes Wort einzeln)*

Pupils: *Spring. Summer. Autumn. Winter.*

Teacher: *Now look at these trees. (hält die Abbildungen von **Material M1a** hoch) In which season do they belong?*

Auf diese Weise führt die Lehrkraft das Unterrichtsgespräch fort, bespricht die wichtigsten Eigenschaften und Symptome jeder Jahreszeit, übersetzt Ideen der Schüler, die auf Deutsch vorgetragen werden, in einfaches Englisch und verdeutlicht zusätzlich das Gesagte durch Mimik, Gestik und Illustrationen.



*spring: plants grow; **snowdrops** and **daffodils** grow; birds build **nests**; spring **blossom** on apple trees; warmer, longer days; baby animals are born; **lambs** and **chicks** are born; in spring there are **tadpoles** who grow into frogs; Easter*

*summer: warm; sunny; school holidays*

*autumn: **leaves** fall off trees; darker nights; rain showers; Halloween*

*winter: cold; animals sleep during winter; no leaves on the trees; Christmas*



Die Lehrkraft konzentriert sich auf die Einführung des **neuen Vokabulars** (= fett gedruckte Wörter). Sie verwendet sie mehrfach und lässt sie von den Schülern einzeln und im Chor **nachsprechen**. Denn diese Wörter sollen sich die Lerner möglichst einprägen und später anwenden. Deshalb zeigt die Lehrkraft im Gespräch nur *flashcards* dieser Tiere und Pflanzen (siehe **Material M1b und c**).



Daraufhin teilt die Lehrkraft die Kopien von **Material M1a** aus und die Schüler tragen die zur jeweiligen Abbildung passende Jahreszeit ein. Die von der Klasse gemeinsam mit der Lehrkraft gefundenen englischen Begriffe werden ein weiteres Mal vorgesprochen und von der Klasse im Chor wiederholt.

In Klassen, die an die **Schrift** herangeführt werden, können die Schüler auch die Bezeichnungen zu den Abbildungen schreiben.



Zur weiteren **Festigung des Wortschatzes** werden der Klasse danach alle *flashcards* noch einmal gezeigt und die Schüler nennen die richtigen Bezeichnungen. Dabei führt die Lehrkraft kurze **Unterrichtsgespräche** mit der Klasse:

Teacher: *What's this? / Do you know this plant? / Do you know this animal?*

Pupils: *This is a ... / It's a ...*



Die Lehrkraft nimmt die Antworten der Schüler zur Kenntnis und bestätigt ihre sachliche Richtigkeit oder auch nicht. Wenn der Gebrauch des unbestimmten Artikels *a* oder *an* nicht korrekt sein sollte, verwendet die Lehrkraft in ihrer Bestätigung die richtigen Artikel, ohne die Schüler explizit auf diesen Unterschied aufmerksam zu machen. Er spielt in der Sprachproduktion der Grundschüler noch keine Rolle. Lediglich bei Nachfragen geht die Lehrkraft kurz auf diese lexikalische Besonderheit ein.